

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 01.12.2014

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Die Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.2014 wurden bekannt gegeben:

Grundstücksangelegenheiten

- Der Gemeinderat stimmte den Bauplatzvergaben im Baugebiet "Oberfeld II" in Alberweiler zu.
- Den Bauplatzvergaben im Baugebiet "Unter dem Schleifweg" in Altheim wurde zugestimmt.
- Einem Grundstücksverkauf in der Gemarkung Langenschemmern wurde zugestimmt.

2. **Bürgerfragestunde**

Bei der Bürgerfragestunde waren 8 Zuhörer anwesend, es wurden keine Fragen gestellt.

3. **Baugesuche**

3.1. **Bauantrag**

Errichtung von Holzlagerflächen auf Flst. 51/3, Bahnhofstraße 10, Gemarkung Schemmerberg

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg zu.

3.2. **Bauantrag**

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst. 1029, Eulenweg 16, Gemarkung Langenschemmern

Dem Bauantrag und den dazu beantragten Befreiungen wurde entsprechend dem bereits positiv erteilten Bauvorbescheid zugestimmt.

4. **Erschließung des Baugebietes "Oberfeld II" in Alberweiler**

- Ausschreibungsbeschluss

In der Sitzung vom 23.06.2014 hat der Gemeinderat für das Baugebiet "Oberfeld II" in Alberweiler den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes gefasst. Bevor eine Erschließung des Gebietes erfolgt, wurde zunächst ermittelt werden, ob die 21 Bauplätze veräußert werden können. Durch die Einstellung und Freigabe der Bauplätze im Baupilot und einer großen Nachfrage konnten in der letzten Sitzung insgesamt 20 Bauplätze zugeteilt werden. Bis zum 30.11.2014 mussten sich die Bauplatzbewerber entscheiden, ob sie den zugeteilten Bauplatz kaufen werden. Laut Rückmeldungen der Bauplatzbewerber wurden nun insgesamt 16 Bauplätze zugeteilt.

Aufgrund der hohen Nachfrage sollen nun die Erschließungsarbeiten ausgeschrieben werden. Die Bauarbeiten sollen bereits im Frühjahr 2015 beginnen. Die Kosten für die Erschließungsarbeiten belaufen sich auf ca. 1.021.000,- €.

Der Gemeinderat stimmte zu, die Ausschreibung der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet "Oberfeld II" in Alberweiler so bald als möglich vorzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung der

Bauarbeiten zu veranlassen.

**5. Änderung der Hundesteuersatzung
- Beratung und Satzungsbeschluss**

Die Gemeinde erhebt als örtliche Aufwandsteuer von den Hundehaltern eine Hundesteuer. Dabei sind die Steuersätze schon seit vielen Jahren unverändert. Im Jahr 2002 wurden die Steuersätze aufgrund der Euroumstellung letztmals auf 51,- € für den Ersthund und für jeden weiteren Hund auf 102,- € festgelegt. In Anbetracht des sehr lange gleich gebliebenen Steuersatzes sowie der allgemeinen Preisentwicklung sollen deshalb ab dem Jahr 2015 neue Hundesteuersätze gelten. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Hundesteuer beim Ersthund auf 70,- € zu erhöhen. Für den Zweithund und jeden weiteren Hund sowie die Zwingersteuer beträgt die Hundesteuer üblicherweise das Doppelte des Ersthunds und damit 140,- €.

Der Gemeinderat stimmte zu, die Hundesteuer ab 01.01.2015 für den Ersthund auf 70,- € und beim Zweithund sowie jedem weiteren Hund und der Zwingersteuer auf 140,- € jährlich festzulegen. Der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer wurde ebenfalls zugestimmt.

Den Hundehaltern soll bewusst sein, dass die Erhebung der Hundesteuer nicht für die Beseitigung von Hundekotverschmutzungen gedacht ist. Die Hundesteuer hat einen reinen Lenkungscharakter. Des Weiteren besteht für die Gemeinde keine Pflicht Hundekotspender aufzustellen, es ist auch nicht möglich den individuellen Bedarf an Spendern abzudecken. Hundekotbeutel werden den Hundehaltern kostenlos zur Verfügung gestellt und können zu den Öffnungszeiten im Rathaus Schemmerhofen, Bürgerbüro abgeholt werden.

**6. Änderung der Vergnügungssteuersatzung
- Beratung und Satzungsbeschluss**

Mit Wirkung zum 01.01.2010 wurde die Vergnügungssteuersatzung neu gefasst und insbesondere der nicht mehr zulässige Stückzahlmaßstab als Bemessungsgrundlage bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit abgelöst. Seither gilt bei diesen Spielgeräten die elektronisch gezahlte Bruttokasse als Steuermaßstab. Der Steuersatz wurde dabei auf 10 % der Bruttokasse festgelegt. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Steuersatz auf 20 % der elektronisch gezahlten Bruttokasse anzuheben. Bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit wird vorgeschlagen, den Steuersatz bei Spielgeräten in einer Spielhalle von bisher 70,- € monatlich auf 100,- € anzuheben und bei sonstigen Aufstellungsorten von bisher 35,- € auf 50,- € monatlich anzuheben.

Der Gemeinderat stimmte der Anhebung der Bemessungsgrundlage bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit auf 20 % der elektronisch gezahlten Bruttokasse zu. Bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen oder einem ähnlichen Unternehmen beträgt die Vergnügungssteuer je Gerät monatlich 100,- € und bei einem sonstigen Aufstellungsort 50,- € monatlich. Des Weiteren stimmte das Gremium der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer zu.

7. Bericht über Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO

Die eingegangenen Spenden wurden vom Gemeinderat genehmigt.

8. Verschiedenes

Neues Feuerwehrfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Ingerkingen

Bürgermeister Glaser teilte dem Gremium mit, dass die Freiwillige Feuerwehr in Ingerkingen am 21. November 2014 ihr neues Feuerwehrfahrzeug erhalten hat. Die feierliche Fahrzeugweihe des Feuerwehrfahrzeuges wird am 19.04.2015 stattfinden.

Ausstellung "100 Jahre europäische Geschichte"

Im Rathaus Schemmerhofen wurde am 07.11.2014 die Ausstellung "100 Jahre europäische Geschichte" eröffnet. Der CDU-Kreisverband Biberach erinnert in dieser Ausstellung anhand zahlreicher Infoplakate, an prägende Ereignisse der letzten 100 Jahre europäischer Geschichte. Folgende Ereignisse werden in der Ausstellung festgehalten: 100 Jahre Ausbruch des 1. Weltkrieges, 75 Jahre Beginn des 2. Weltkrieges, 25 Jahre Mauerfall und 10 Jahre EU-Osterweiterung. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten im Rathaus Schemmerhofen, Bürgertreff besucht werden. Die Ausstellung dauert noch bis zum 15.12.2014.

Breitbandausbau Schemmerhofen, Alberweiler und Aßmannshardt

Bürgermeister Glaser berichtete, dass der Spatenstich für den Breitbandausbau Schemmerhofen, Alberweiler und Aßmannshardt am 03.12.2014 stattfindet.